

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 191
FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien, am 27. Juni 1935.

Voller Erfolg der Wiener Investitions-Abgabebegünstigungen.

Die von der Stadt Wien mit Städtgesetz vom 12. April 1935 eingeleitete Aktion, durch Abgabebegünstigungen auf dem Gebiete der Fremdenzimmerabgabe und der Mietaufwandsteuer einen Anreiz für Investitionen und Instandsetzungen zu schaffen, hat bereits den Erfolg gezeitigt, dass allein von den Fremdenbeherbergungsbetrieben bis heute Kostenvoranschläge im Gesamtbetrage von 1 1/2 Millionen Schilling dem Magistrat zur Begutachtung überreicht wurden. Ein Teil dieser Kostenvoranschläge ist bereits genehmigt und die betreffenden Arbeiten sind auch schon in Ausführung begriffen. Auch für die hinsichtlich der Mietaufwandsteuer begünstigten Neuerstellungen und Umbauten von Geschäftsportalen ist ein lebhaftes Interesse festzustellen.

Vergebung von städtischen Arbeiten.

Die Magistratsabteilung 32 vergibt Baumeisterarbeiten an der städtischen Schule Schulgasse 19; Anbotsverhandlung 4. Juli, 12 Uhr. Anbotunterlagen und Auskünfte in der genannten Abteilung, Rathaus, Stiege 6, Mezzanin.

Der Lebensmittelkleinhandel am Peter und Paul-Tag.

Das am 26. Juni ausgegebene Gesetzblatt der Stadt Wien enthält die Verordnung des Bürgermeisters vom 25. Juni 1935 betreffend die Arbeit im Kleinhandelsgewerbe am 29. Juni d. J., die die Arbeit im gesamten Lebensmittelkleinhandel und im gesamten Kleinverschleiss der Lebensmittelherzeugungsgewerbe regelt. Am Peter und Paul-Tag ist in diesen Geschäften die Arbeit von 7 Uhr bis 12 Uhr gestattet, ebenso der Kleinhandel mit Kerzen, Seifen, Parfumeriewaren und Waschartikeln, sofern er in Lebensmittelgeschäften oder in Geschäften erfolgt, in denen diese Waren vorwiegend geführt werden.

Statistisches Taschenbuch der Stadt Wien.

Soeben ist die neueste Folge des Statistischen Taschenbuches der Stadt Wien erschienen, das von der Magistratsabteilung für Statistik herausgegeben wird. Das handliche Werk enthält in 159 Nachweisungen die wichtigsten statistischen Angaben über Wien und dessen Verwaltung. Besonders hervorzuheben sind die Übersichten über das Bevölkerungswesen, Fürsorge- und Gesundheitswesen, Wirtschaft und Verkehr, Schul- und Bildungswesen, Sport und Rechtspflege. Die Ergebnisse der Volks- und Wohnungszählung vom 22. März 1934 sind ausführlich behandelt. Ein Anhang unterrichtet über wichtige Angaben der Länder und der europäischen Staaten, über die jüngsten Einwohnerzahlen der Weltstädte, die Rundfunksender des europäischen Bereiches und über vieles andere mehr. Das Statistische Taschenbuch ist zum Preise von 1 Schilling überall erhältlich.